

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 6/7 (1877)
Heft: 24

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EISENBAHN CHEMIN DE FER



SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. VI.

ZÜRICH, den 15. Juni 1877.

N° 24.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationen an die Verleger zu adressiren.

Abonnement — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonniert bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonniert bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal.

Abonnement. — Suisse: fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zürich.

étranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zürich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.



Bauausschreibung.

Vereinigte Schweizerbahnen.
Lieferungs-Ausschreibung.

Die Generaldirection der Vereinigten Schweizerbahnen öffnet hiemit auf dem Wege der Submission für nachstehende während des Zeitraumes vom September 1877 bis April 1879 zu liefernde Uniformierungsgegenstände freie Concurrenz:
200 Meter blaugrau Kaputtuch,
300 " dunkelgrau Kaputtuch (Marengo),
450 " grün Uniformtuch,
50 " Mützenstoff,
160 " grau
120 " Hosenstoff Ia Qual.,
60 " Ila
350 " Futtertuch (dunkelgrün Chipper),
600 Stück Conducteur-Blousen,
grau,
2100 " Bahnwärter-Blousen,
blau,
350 " Bahnwärterhüte von
Filz.

Muster für sämmtliche Tuche und Bekleidungsstücke, sowie Pflichtenheft liegen bei unserer Materialverwaltung in Rorschach zu beliebiger Einsicht bereit, allwo Uebernahmofferten schriftlich unter Beisetzung der Preise und Vorlage von Mustern bis 30. Juni 1. J. einzugeben sind.
St. Gallen, den 12. Juni 1877.
(M1831Z) Die Generaldirection.

Ein practisch geschulter

Förster

von 26 Jahren, der französischen u. italienischen Sprache kundig, sucht eine Stelle in einer Gemeinde- oder Staatsforstverwaltung. Gute Zeugnisse stehen zu Gebot. Gefällige Anfragen erbittet man unter Chiffre H. H. 1891 an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich.
(1891)

Doctor Diplome jeder Facultät werden leicht u. billig vermittelt. Adr. Medicus, 14, Royal Square, Jersey, England. (H4501)

Die Gemeinde Gippingen ist Willens ein neues Schulhaus zu bauen und sämmtliche Arbeiten zu veraccordiren.

Pläne und Baubeschrieb sind beim Ortsvorstand zur Einsicht aufgelegt.

Bewerber für die ganze Bauausführung oder blos für einzelne Theile wollen ihre Angebotschriftlich u. franco bis den 25. dies dem Ortsvorstand zu Handen der Baucommission eingeben.

Gippingen, den 4. Juni 1877.
(1890) Der Ortsvorstand.

Soeben erschienen und eingetroffen:

Meyer's Schweiz. Neunte Auflage. Mit 23 Karten, 7 Städteplänen, 29 Panoramien und 22 Ansichten in Stahlstich. (Mitarbeiter Prof. Dr. J. Egli in Zürich.
Fr. 12. —

Berlepsch Schweiz. 3. Auflage.
Fr. 8. 75

Hagmann, das Toggenburg, herausgegeben auf Anregung der S. A. C. Sect. Toggenburg. Mit Kärtchen, Panorama à 15 Ansichten, geb. Fr. 5. —

Leuzinger, neue Karte der Schweiz von 1877. Aufgezogen auf Leinwand in Etui

Fr. 10. —

Leuzinger, billige Reisekarte der Schweiz. 1877. Fr. 3. — Ferner halten completes Lager aller Bäder u. eker und übrigen Reisebücher, sowie Auswahl von Reise- u. Excursionskarten vorräthig

Orell Füssli & Co.
Buchhandlung in Zürich.



Reissbrettstifte, (1853)

Heftzwecken mit eingeschraubten Spitzn liefern die Fabrik v. Hermann Reetz, Berlin SW., Bergmannstrasse 2, in anerkt. bester Waare zu billigst. Preisen. Preisverzeichniss u. Muster gratis u. franco.



Fabrication Spéciale



Ein Ingenieur-Aspirant.

Ein Jüngling von 17 Jahren, der gute Schulen passirte und gute Erziehung genossen, wünscht bei einem tüchtigen Civil-Ingenieur einen gründlichen theoretisch-practischen Kurs durchzumachen, um sich für das Polytechnikum vorzubereiten. Es wird aber verlangt, dass familiäre und gesellschaftliche Umgebung eine sittliche, auf den Charakter veredelnd wirkende sei. — Offeren sub Chiffre P. K. 1871 befördert die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich.
(1871)

Schmalspurige Tender-Locomotiven.

Eine neue, 36 pferdig, 90 $\frac{1}{2}$ Spur, eine gebrauchte, 30 pferdig, 1 $\frac{1}{2}$ und definitiver Spur; zwei gebrauchte, 30 pferdig, 90 $\frac{1}{2}$ Spur; zwei gebrauchte, 30 pferdig, 87 $\frac{1}{2}$ Spur, haben billig abzugeben

Gebrüder Trier (1883) in Darmstadt.



Thackrays Unterlagscheibe.



Kein Mutterverschluss ist sicher ohne dieselbe; bei ihrer Anwendung kann sich die Mutter weder durch Zerren noch durch Vibrieren, weder durch Ausdehnen noch Zusammenziehen lösen. Sie ist von grösster Bedeutung für Dampfmaschinen, Dampfhammern, Spinn-, Webe- und landw. Maschinen und unschätzbar für Eisenbahnwaggons und Losenbolzen.

M. Selig jun. & Co.,

20 Carlstrasse, Berlin N. W.
Lager von Drehbänken, Bohrmaschinen, Schraubenschneidemaschinen, Flaschenzügen, engl. Krahnenketten, Winden, Taubläcken, amer. Spiralbohrern, Klemmuttern, Gussbürsten, Tanite-Schmirgelscheiben etc. (1860)

Patent-Ventilation.

Meine mir für Preussen etc. patentierte Düffer à 3 $\frac{1}{2}$, 7 $\frac{1}{2}$, 12 und 20 M. für Zimmerventilation mit verticaler Luftzuführung empfehle ich einem bauhätigen Publikum. Adolph Müller, Ornament-Eisen-giesserei in Cöln a. Rh. (H41280)